

FinanzA Hohenfelde

Sitzung vom 23.4.2007

Seite 1

in Hohenfelde, Alte Schule

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Gerhard Zander	13.
2. Eckhard-Heinrich Hartmann	14.
3. Ansgar Fimm	15.
4. Peter Hensel	16.
5. Karl-Ludwig Möller	17.
6.	18.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Övermöhle
9.	2. GV Biegemann, Fink, Hick, Husen, Ruppert, Voß
10.	3. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg-Land
11.	4.
12.	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 13.4.2007 auf Montag, den 23.4.2007 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.11.2006
2. Jahresrechnung 2006
3. Abrechnung Ortsentwässerung 2006
4. Abrechnung Kindergarten 2006
5. Kindergartengebühr/Schülerbeförderungskosten
6. Einbau von Energiesparlampen
7. Sanierung Schornsteinkopf – Alte Schule
8. Straßenreinigung
9. Gebühr für die Nutzung öffentlicher Räume
10. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

11. Grundstücksangelegenheiten
12. Pachtangelegenheiten
13. Mietangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

Als TOP 10 „Aufstellung Müllcontainer am Strand“

TOP 11: Rechenanlage Klärwerk

TOP 12: Sanierung Straße Hofland

TOP 13: Anträge Kindergarten

Die übrigen Punkte verschieben sich entsprechend.

- 5 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu Punkt 15- 17 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

In der Zeit von 19.00 – 19.30 Uhr hat die Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2006 stattgefunden. Nach Abschluss der Prüfung stellt der Vorsitzende fest, dass keine Beanstandungen festgestellt worden sind.

1. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 1.11.2006

Herr Voß stellt eine Anfrage zur Busweichenspur.

Sodann wird die Niederschrift über die Sitzung vom 1.11.2006 anerkannt.

- 5 dafür -

2. Jahresrechnung 2006

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Herr Oellermann erläutert ausführlich die Liste der Haushaltsüberschreitungen sowie den Planablaufvergleich im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt und die Übersichten über den Stand der Schulden und Rücklagen.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2006 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 16.586,31 € und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 5.084,19 € zu genehmigen und die Jahresrechnung 2006 zu beschließen.

- 5 dafür -

3. Abrechnung Ortsentwässerung 2006

Hierzu ist die Abrechnung des Jahres 2006 als Vorlage zugegangen. Diese wird kurz von Herrn Oellermann erläutert.

Der Finanzausschuss nimmt von der Abrechnung des Jahres 2006 Kenntnis.

4. Abrechnung Kindergarten 2006

Hierzu ist die Abrechnung des Kindergartens 2006 als Vorlage zugegangen, sie wird von Herrn Oellermann kurz erläutert.

Die Abrechnung des Kindergartens für das Jahr 2006 wird vom Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

5. Kindergartengebühr/Schülerbeförderungskosten

Hierzu sind die Anträge der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion als Vorlagen zugegangen. Der Vorsitzende gibt Erläuterungen zum Sachverhalt und verweist auf einen Zeitungsartikel über Beratungen aus dem Kreistag. Nach seiner Rechnung sind zum 1.8.2007 122 Schüler von der Schülerbeförderung betroffen, dies würde Kosten von ca. 9.800,-- € abzüglich Sozialstaffel verursachen, somit verblieben 6.900,-- € an Kosten für die Gemeinde.

Er führt weiter aus, dass die Kosten für die Freistellung im letzten Kindergartenjahr ca. 4.320,-- € ausmachen würden, so dass insgesamt ca. 11.225,-- € an Kosten auf die Gemeinde zukommen.

Bürgermeister Övermöhle weist darauf hin, dass es Fakt ist, dass das Land das Gesetz verabschiedet hat. Der Kreis wird beschließen, dass ab 1.8.2007 die Eltern an den Schülerbeförderungskosten zu beteiligen sind.

Herr Husen begrüßt es, dass die CDU-Fraktion sich dafür einsetzt, dass die Schülerbeförderungskosten von der Gemeinde übernommen werden und bittet gleichzeitig darum, dass die CDU sich über ihre Landtagsabgeordneten darum bemühen wird, dass der Landtag das Gesetz zurückzieht.

Bürgermeister Övermöhle spricht sich dafür aus, die Schülerbeförderungskosten zu übernehmen, diese stehen jedoch von der Höhe noch nicht fest. Aus diesem Grunde schlägt er vor, dass – wie es der CDU-Antrag vorsieht – die Gemeindevertretung beschließt, die Kindergartengebühren so zu belassen wie bisher. Stattdessen schlägt der Bürgermeister vor, über die Anträge des Kindergartens, die in dieser Sitzung noch zu beraten sind, positiv zu entscheiden.

Herr Husen wirft dem Bürgermeister eine Hinhaltenaktik vor und spricht sich für die SPD-Fraktion deutlich dafür aus, dass sowohl die Kosten für die Schülerbeförderung übernommen werden sollen als auch der Beschluss für die Reduzierung im Kindergarten bestehen bleiben soll.

Sodann wird über die Anträge abgestimmt:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| 1. über den Antrag der SPD-Fraktion: | 1 dafür, 4 dagegen |
| 2. über den Antrag der CDU-Fraktion | 4 dafür, 1 dagegen |

6. Einbau von Energiesparlampen

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Bürgermeister Övermöhle teilt mit, dass auf Anregung von Architekt Voß Energiesparlampen eingebaut worden sind. Durch den Einbau ergibt sich eine erhebliche Ersparnis.

Herr Oellermann teilt mit, dass ebenfalls auf Initiative von Architekt Voß diese Maßnahme zum Wettbewerb Energieolympiade angemeldet worden ist.

Der Finanzausschuss nimmt davon Kenntnis.

7. Sanierung Schornsteinkopf – Alte Schule

Der Bürgermeister teilt mit, dass es erforderlich, den Schornsteinkopf an der Alten Schule zu sanieren.

Der Finanzausschuss beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, drei Angebote einzuholen und dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

- 5 dafür -

8. Straßenreinigung

Bürgermeister Övermöhle teilt mit, dass die Fa. Awatec die Straßenreinigung übernehmen möchte. Die Kosten für eine viermalige Reinigung pro Jahr belaufen sich auf ca. 1.200,-- € Die Fa. Awatec hat angekündigt, diesen Betrag dem Kindergarten zu spenden. Im Jahr 2007 werden an folgenden Terminen die Straßen in der Gemeinde gereinigt: 21.5 – 25.5. / 23.6. – 29.6. / 6.8. – 10.8.2007.

Der Finanzausschuss beschließt, dass die Fa. Awatec die Straßenreinigung viermal im Jahr zum Preis von ca.1.200,-- € in der Gemeinde Hohenfelde vornimmt und erwartet dafür eine Spende in gleicher Höhe zugunsten des Kindergartens.

- 5 dafür -

9. Gebühr für die Nutzung öffentlicher Räume

Frau Fink teilt mit, dass es bei der regelmäßigen Nutzung der gemeindlichen Räume für Seminare, Kurse und dergleichen zu Problemen mit der Verbrauchsgebühr kommt. Sie schlägt vor, dass für diese Nutzungen eine andere Regelung gefunden wird. Es wird ausführlich über die Möglichkeiten diskutiert.

Der Finanzausschuss beschließt, dass für regelmäßige Nutzung der gemeindlichen Räume für Lehrgänge / Schulungen und dergleichen, die nicht gewerblicher Art sind, die Verbrauchsgebühr für die Nutzung von 30,-- € auf 10,-- € pro Abend festgelegt wird.

- 5 dafür -

10. Aufstellung Müllcontainer am Strand

Hierzu wurde eine Tischvorlage verteilt. Der Bürgermeister teilt mit, dass es beabsichtigt ist, für den Strandbereich vier Container anzuschaffen, die ausreichend stabil sind und ein so hohes Gewicht aufweisen, dass sie nicht entfernt werden können.

Der Finanzausschuss beauftragt den Bürgermeister, vier Abfallcontainer zum Preis von 395,-- € pro Stück netto zuzügl. Frachtkosten anzuschaffen.

- 5 dafür -

11. Rechenanlage Klärwerk

Der Bürgermeister teilt mit, dass es erforderlich ist, im Klärwerk eine Rechenanlage einzubauen. Nach einem Angebot betragen die Kosten hierfür ca. 3.070,-- € brutto.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Rechenanlage für das Klärwerk in Auftrag zu geben.

- 5 dafür -

12. Sanierung Straße Hofland

Herr Voß trägt vor, dass nach einer groben Kostenschätzung die Kosten für die Sanierung der Straße Hofland sich auf ca. 70.000,-- € belaufen. Hierüber wurde bereits im Bau- und Wegeausschuss beraten. Das Ingenieurbüro wird in der Sitzung der Gemeindevertretung nähere Erläuterungen zu der Maßnahme geben.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die erforderlichen Haushaltsmittel im 1. Nachtragshaushalt 2007 bereitzustellen.

- 5 dafür -

13. Anträge Kindergarten

Hierzu ist eine Tischvorlage verteilt worden.

- a) Der Bürgermeister schlägt vor, über die Umgestaltung des Spielplatzes im nächsten Jahr zu beraten.
- b) Die Leiterin des Kindergartens beantragt die Anschaffung einer Werkzeugbank einschl. Werkzeug und eines Regales sowie einer Holzwand.

Der Finanzausschuss beauftragt den Bürgermeister, die beantragten Gegenstände anzuschaffen.

- 5 dafür -

- c) Die Leiterin des Kindergartens hat beantragt, eine neue Kinderlehrküche ersatzzubeschaffen. Herr Husen regt an, dass zwei weitere Angebote eingeholt werden.

Der Finanzausschuss beschließt, die Vorsitzende des Kulturausschusses, Frau Fink, zu beauftragen, weitere Angebote einzuholen und den Auftrag an den günstigsten Bieter zu erteilen. Die Ausführung soll in den Sommerferien erfolgen.

- 5 dafür -

14. Verschiedenes

1. Hierzu ist eine Vorlage über die Anlegung der Rücklage zugegangen. Diese wird vom Bürgermeister kurz erläutert. Der Finanzausschuss nimmt davon Kenntnis.
2. Frau Fink teilt mit, dass die Möglichkeit besteht, in einem Katalog für Erlebnisräume die Gemeinde darzustellen. Hierzu werden jedoch neue Fotos und Texte erforderlich sein. Herr Hick weist darauf hin, dass die Fotos professionell erstellt werden sollten.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: